

Eberl pulverisiert alten Kreisrekord

Erfolgreiche hiesige
Bogensportler beim
6. Vielanker Bogencup

VON JÖRG WOHLFEIL

Dannenberg. Für ein Highlight hat unlängst Christoph Eberl von den Bogensportlern des MTV Dannenberg gesorgt. Beim 6. Vielanker Bogencup pulverisierte der Blankbogenschütze den bisherigen Kreisrekord bei den Herren von Kilian Schmidt (Wendland Archery) auf die 50 m entfernt stehende Scheibe bei zweimal 36 Schuss mal eben um satte 103 auf 583 Gesamtringe. Auch andere hiesige Aktive freuten sich über gute Resultate oder vordere Platzierungen.

Die Herren-Blankbogen-Konkurrenz war mit zehn Startern am stärksten besetzt. Weil das Turnier als offene Kreismeisterschaft beim Landesverband an-

gemeldet und ausgeschrieben war, sind die Ergebnisse rekordberechtigt. Das schien Eberl besonders motiviert zu haben. Nachdem er mit den 281 Ringen im ersten Durchgang seine erst vor Kurzem aufgestellte Vereinsbestmarke um 20 Ringe verbessert hatte, überraschte er im zweiten Durchgang nicht nur

sich selbst und zauberte herausragende 302 Ringe mit seinem Blankbogen auf die Scheibe. Als Orientierung: Der Rekord des Niedersächsischen Sportschützenverbandes (NSSV) von Marcel Mantei (SV Todenmann) aus dem Jahr 2021 steht bei 600 Ringen – das ist nicht allzu weit entfernt. „Wenn man bedenkt, dass

Chris erst vor einem Jahr bei unserem Schnuppertag das erste Mal einen Blankbogen in der Hand hielt, darf man sehr gespannt sein, wo diese Reise noch hingeht“, freute sich nicht nur Peter Marquard von den MTV-Bogensportlern über die Leistung und Platz eins für Eberl in dieser Konkurrenz. Ebenfalls zu-

frieden sein durfte Kilian Schmidt, der mit 453 Ringen Dritter wurde.

Einen Kreisrekord stellte auch Blankbogenschützin Kirsten Bertz in der Klasse Master mit 407 Gesamtringen auf, wenngleich sie überhaupt nicht zufrieden war. Auch Peter Marquard (Master) durfte sich als Sieger einer Fünferunde mit dem etwas treffsichereren Recurvebogen über einen Kreisrekord freuen. Er war mit 311 Ringen mit dem ersten Durchgang ganz zufrieden, baute danach etwas ab, um sich ab der dritten Passe im zweiten Abschnitt wieder zu stabilisieren, sodass am Ende für ihn 607 Zähler zu Buche standen. Den dritten Rang in dieser Klasse errang MTVer Jörg Müller mit 519 Gesamtringen. Gut waren außerdem die 323 Ringe mit dem Blankbogen von Günther Gehrke (Master/Wendland Archery), die ihm Platz drei in der Fünferkonkurrenz bescherten.



Viel los an der Schießlinie: Beim Bogensport-Cup in Vielank lieferten auch hiesige Aktive gute Leistungen ab.

Aufn.: C. Bauer/Wendland Archery